

Vorschlag der persönlich haftenden Gesellschafterin für die Verwendung des Bilanzgewinns

Die persönlich haftende Gesellschafterin wird der ordentlichen Hauptversammlung der Gesellschaft folgenden Vorschlag für die Verwendung des Bilanzgewinns des Geschäftsjahres 2017 machen:

Die persönlich haftende Gesellschafterin schlägt vor, den im Jahresabschluss der Ströer SE & Co. KGaA zum 31. Dezember 2017 ausgewiesenen Bilanzgewinn in Höhe von EUR 81.996.375,55 wie folgt zu verwenden:

- Ausschüttung einer Dividende in Höhe von EUR 1,30 je dividendenberechtigte Stückaktie, das sind insgesamt EUR 72.444.356,40 und
- Vortrag des Restbetrages in Höhe von EUR 9.552.019,15 auf neue Rechnung.

Sollte sich die Zahl der für das abgelaufene Geschäftsjahr 2017 dividendenberechtigten Stückaktien bis zur Hauptversammlung verändern, wird in der Hauptversammlung ein entsprechend angepasster Beschlussvorschlag zur Abstimmung gestellt, der jedoch unverändert eine Dividende von EUR 1,30 je dividendenberechtigte Stückaktie vorsehen wird.

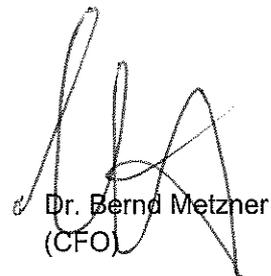
Die persönlich haftende Gesellschafterin
Ströer Management SE
Der Vorstand



Udo Müller
(Co-CEO)



Christian Schmalzl
(Co-CEO)



Dr. Bernd Metzner
(CFO)